

Änderungen für das MRSA -KISS Protokoll mit Stand Mai 2016

Mit den Referenzdaten 2015 wird die Bezeichnung Inzidenz in Gesamtprävalenz korrigiert. Die Berechnung bleibt unverändert (Anzahl der MRSA-Fälle pro 100 Patienten).

Die MRSA-Tage-assoziierte nosokomiale MRSA-Rate wurde aus den Auswertungen herausgenommen, da sie maßgeblich durch die Erhöhung der Screeningfrequenz beeinflusst wird. Stattdessen wird die steigende Screeningfrequenz in der Jahresliste abgebildet.

Die Screening-Untersuchungen auf MRSA haben in den teilnehmenden Krankenhäusern stark zugenommen. Deshalb wurde die Stratifizierung in diesem Jahr umgestellt, so dass die Krankenhäuser nun entsprechend ihrer Screening-Häufigkeit in vier gleich große Gruppen (Quartile) aufgeteilt werden. Damit können sich Krankenhäuser mit ähnlich hohen Screening-Raten besser vergleichen.

Die Stratifizierung nach Krankenhausgröße wurde aus der Auswertung entfernt, da sich bei den Raten keine Unterschiede zeigten.

Sehr geehrter MRSA -KISS Teilnehmer,

zum Mai 2016 gab es die oben genannten Änderungen. Das Protokoll wurde insgesamt überarbeitet. Sollte es trotzdem Anregungen bzw. Verbesserungsvorschläge geben freuen wir uns über ihre Rückmeldung.

Das KISS-TEAM

Mai 2016